



Deutschbuch

Sprach- und Lesebuch

6

Herausgegeben von
Bernd Schurf und Andrea Wagener

Erarbeitet von
Gerd Brenner, Ulrich Campe,
Dietrich Erlach, Ute Fenske,
Heinz Gierlich, Cordula Grunow,
Alexander Joist, Markus Langner,
Angela Mielke, Deborah Mohr,
Norbert Pabelick, Christoph Schappert,
Klaus Tetling und Heike Wehren-Zessin

Freundschaften – Erzählen und gestalten 13

<p>1.1 Mutig sein – Von Freundschaften erzählen 14</p> <p>Zusammenhalten – Ein Erlebnis mündlich erzählen 14</p> <p>Mutig einem Freund helfen – Den Aufbau einer Erzählung untersuchen 16</p> <p>Spannung erzeugen – Nach Bildern schriftlich erzählen 18</p> <p>Einen Erzählkern ausgestalten – Äußere und innere Handlung unterscheiden .. 21</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Testet euch! – Erzählen 23</p> <p>1.2 Mutproben meistern – Zu Freundschaftsgeschichten schreiben 24</p> <p><i>Jutta Richter:</i> <i>Der Tag, als ich lernte die Spinnen zu zähmen</i> .. 24</p> <p><i>Katja Reider: Ferienfreunde</i> 27</p> <p>Fordern und fördern – Gestaltend schreiben ... 31</p> <p>1.3 Fit in ... – Einen Erzählkern ausgestalten 33</p>	<p>► mündl. Aufgabentyp 1 a: Erlebnisse und Erfahrungen anschaulich vortragen</p> <p>► schriftl. Aufgabentyp 1 a/b: Erlebtes, Erfahrenes, Erdachtes erzählen/nach Vorlagen erzählen</p> <p>eigene Erlebnisse und Erfahrungen mündlich erzählen, Erlebnisse schriftlich erzählen, Textplanung, Textformulie- rung, Textüberarbeitung, Erlebnisse (auch nach Vor- lagen, z. B. Erzählkern, Bilder- geschichten) anschaulich, geordnet und lebendig erzählen, Erzähltechniken anwenden (Erzählperspektive, äußere und innere Handlung, Dehn- ung und Raffung, Dialog)</p>
--	--



Strittige Themen in der Diskussion – Argumentieren und überzeugen 35

<p>2.1 Wir einigen uns – Strittige Fragen diskutieren .. 36</p> <p>Wir planen eine Klassenparty – Meinungen begründen 36</p> <p>Die Klassensprecherwahl – Eine Fishbowl-Diskussion durchführen 38</p> <p>Aktive Pause – Einen Vorschlag schriftlich begründen 40</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Testet euch! – Argumentieren und überzeugen 42</p> <p>2.2 Da gibt's (k)eine Diskussion? – Streitgespräche in Geschichten 43</p> <p><i>Christine Nöstlinger: Das Austauschkind</i> 43</p> <p><i>Michael Gerard Bauer: Nennt mich nicht Ismael!</i> Fordern und fördern – Die eigene Meinung begründen 49</p> <p>2.3 Fit in ... – Einen Vorschlag begründen 51</p>	<p>► mündl. Aufgabentyp 3: Gesprächsregeln ein- halten, sich zielorientiert einbringen und das Gespräch reflektieren</p> <p>► schriftl. Aufgabentyp 3: zu einem Sachverhalt begründet Stellung nehmen</p> <p>Gesprächsregeln verein- baren und einhalten, aufmerksam zuhören, Kommunikationsstörungen erkennen und Lösungen vorschlagen, Wünsche und Forderungen angemessen vortragen, die eigene Meinung formu- lieren und durch Argumente und Beispiele begründen</p>
---	---



Was ist passiert? – Berichten 53



■	3.1 Rund um den Sport – Von Ereignissen berichten	54	► schriftl. Aufgabentyp 2 a/b:
	Ein Ereignis, zwei Texte –		auf der Basis von Materialien und Beobachtungen sachlich berichten
	Erzählen und Berichten unterscheiden	54	
	<i>Halbmarathon durchgehalten!</i>	54	
	<i>Schülerstaffel belegt ersten Platz</i>	55	
	Sportliche Talente auf der Bühne –		über einfache Sachverhalte informieren und diese sachbezogen darstellen (über Ereignisse, über einen Unfall berichten),
	Einen Bericht verfassen	56	Textplanung, Textformulierung, Textüberarbeitung
	Genau informieren – Einen Bericht überarbeiten	59	
	„Hals- und Beinbruch“ – Von Unfällen berichten	62	
	Ich trag' Helm! – Öffentlich appellieren	64	
	☒ Testet euch! – Sachlich und genau berichten	65	
■	3.2 Hunde im Einsatz – Berichte und Reportagen	66	
	<i>Richtiges Schnüffeln will gelernt sein</i>	66	
	<i>Hund rettet Familie vor Rauchvergiftung</i>	68	
	Fordern und fördern – Einen Bericht schreiben	69	
	<i>Spürnase im Schnee</i>	69	
■	3.3 Fit in ... – Berichten	71	

In Bewegung – Beschreiben 73



■	4.1 Auf Touren kommen –	74	► schriftl. Aufgabentyp 2 a/b:
	Gegenstände und Vorgänge beschreiben		auf der Basis von Materialien und Beobachtungen sachlich beschreiben
	Gegenstände beschreiben –		Informationen sammeln, Gegenstände und Vorgänge anschaulich und genau beschreiben, eine Erzählung nutzen, um Personen zu beschreiben, Textplanung, Textformulierung, Textüberarbeitung, Aktiv und Passiv unterscheiden
	Ober- und Unterbegriffe unterscheiden	74	
	Sneakers verloren – Die Merkmale eines Gegenstandes beschreiben	75	
	Intelligente Kleidung – Die Funktionen eines Gegenstandes erklären	77	
	Salto vorwärts – Einen Vorgang beschreiben ..	80	
	Ein Mannschaftsspiel beschreiben –		
	Aktiv und Passiv verwenden	82	
	☒ Testet euch! – Einen Vorgang beschreiben	84	
■	4.2 „Sobald ich meine Augen schließe, sehe ich	85	
	ihn genau vor mir“ – Personen beschreiben ...		
	<i>Karen-Susan Fessel: Und wenn schon!</i>	85	
	<i>Kevin Brooks: Lucas</i>	88	
	Fordern und fördern – Personen beschreiben ..	90	
■	4.3 Fit in ... – Einen Gegenstand beschreiben	91	

Kaum zu glauben! – Lügengeschichten lesen und verstehen 93



5.1. Die Meisterlügner – Lügengeschichten untersuchen und vorlesen	94
<i>Erich Kästner: Das Pferd auf dem Kirchturm</i>	94
<i>Sid Fleischman:</i>	
<i>McBroom und die Stechmücken</i>	97
<i>Paul Maar: Eine gemütliche Wohnung</i>	98
<i>Rufus Beck: Gutes Vorlesen ist eben, wenn sich keiner langweilt</i>	101
<input checked="" type="checkbox"/> Testet euch! –	
Eine Lügengeschichte untersuchen	103
<i>Erich Kästner:</i>	
<i>Münchhausens Ritt auf der Kanonenkugel</i>	103

► **schriftl. Aufgabentyp 4 a:**
einen literarischen Text fragengeleitet untersuchen

► **schriftl. Aufgabentyp 6:**
einen literarischen Text umschreiben

► **mündl. Aufgabentyp 2:**
gestaltend vortragen

Texte inhaltlich erfassen, Handlungen, Konflikte und Figuren untersuchen, Texte gestaltend vortragen und nacherzählen, Texte umformen (Schreibprozesse planen und gestalten)

5.2 Flunkern und fabulieren – Eigene Schreibversuche	104
Von den Meisterlügner lernen	104
<i>Franz Hohler: Die runde Insel</i>	104
Lügengeschichten überarbeiten –	
Texte unter der Lupe	106
Fordern und fördern –	
Lügengeschichten schreiben	107
5.3 Fit in ... – Eine Lügengeschichte untersuchen ...	109
<i>Sid Fleischman:</i>	
<i>Ein Wirbelsturm und seine Folgen</i>	109

Helden, Zauberinnen, Ungeheuer – Sagen untersuchen und erzählen 113



6.1 Heldensagen der Antike – Lesen und verstehen	114
Odysseus –	
Einen Sagenhelden kennen lernen	114
<i>Homer: Odysseus in der Höhle des Kyklopen Polyphem</i>	114
Die Handlung einer Sage in den Blick nehmen ..	118
<i>Homer: Odysseus und die Zauberin Kirke</i>	118
Die Merkmale einer Sage kennen lernen	122
<i>Homer: Odysseus und der Bogenwettkampf</i>	122
<i>Odysseus' zehnjährige Irrfahrt</i>	124
<input checked="" type="checkbox"/> Testet euch! – Ein Quiz rund um die	
Abenteuer des Odysseus	126

► **schriftl. Aufgabentyp 4 a:**
einen literarischen Text fragengeleitet untersuchen

► **schriftl. Aufgabentyp 6:**
einen literarischen Text umschreiben

einfache literarische Formen (Sagen) untersuchen, elementare Strukturen von Sagen (Inhalt, Sprache und Wirkungsweise) erfassen, Handlungen, Konflikte und Figuren untersuchen, Texte nacherzählen, Texte umformen (Hörspiel)

6.2	Die Sage von Beowulf – Nacherzählen und ausgestalten	127
	<i>Beowulf und Grendel</i>	127
	<i>Beowulf und der Drache</i>	131
	Fordern und fördern – Eine Textstelle ausgestalten	133
6.3	Sagenhafte Orte – Ein Hörspiel gestalten	134
	<i>Der Rattenfänger von Hameln</i>	134

7

Lesen – Umgang mit Texten und Medien

Kompetenzschwerpunkt

Tiere, die wie Menschen handeln – Fabeln lesen und verfassen 137



7.1	Verkleidete Wahrheiten – Fabeln untersuchen	138
	Rund um Äsop – Merkmale von Fabeln kennen lernen	138
	<i>Äsop: Der Rabe und der Fuchs</i>	138
	<i>Äsop: Der Löwe und die Maus</i>	139
	<i>Äsop: Der Wolf und der Kranich</i>	140
	<i>Äsop, der Fabeldichter</i>	141
	Rabe und Fuchs – Fabeln aus verschiedenen Zeiten vergleichen	142
	<i>Gotthold Ephraim Lessing: Der Rabe und der Fuchs</i>	142
	<i>James Thurber: Der Fuchs und der Rabe</i>	143
	<i>Helmut Arntzen: Zwei junge Gänse</i>	144
	⊗ Testet euch! – Fabeln verstehen	145
	<i>Äsop: Der Frosch und der Ochse</i>	145

► **schriftl. Aufgabentyp 4a:**
einen literarischen Text
fragengeleitet unter-
suchen

► **schriftl. Aufgabentyp 6:**
literarische Texte um-
schreiben und fortsetzen

► **mündl. Aufgabentyp 2a:**
einen Text gestaltend
vortragen

einfache literarische Formen
(Fabeln) untersuchen,
elementare Strukturen von
Fabeln (Inhalt, Sprache und
Wirkungsweise) erfassen,
durch Motivvergleich den
historischen Bezug kennen
lernen,
Fabeln gestaltend vortragen,
Fabeln umschreiben
(Schreibprozesse planen und
gestalten)

7.2	Schreibwerkstatt – Fabeln umgestalten und erfinden	146
	Eine Fabel zu Bildern schreiben	146
	<i>Wilhelm Busch: Fink und Frosch</i>	146
	Einen Erzählkern zu einer Fabel ausgestalten ...	147
	<i>Ziegenbock aus Brunnen gerettet</i>	147
	Fordern und fördern – Eine Fabel schreiben ...	148
	Projekt: Ein Fabelbuch gestalten	150

7.3	Fit in ... – Eine Fabel zu Bildern schreiben	151
-----	---	------------



8.1 Feuer, Wasser, Erde, Luft –

Merkmale von Gedichten untersuchen 154

Regengedichte –

Inhalt und Form von Gedichten vergleichen ... 154

Mascha Kaléko: Es regnet 154

Sarah Kirsch: Ausschnitt 155

Paul Maar: Regen 156

Feuergedichte – Das Metrum bestimmen, den

Gedichtvortrag üben 157

James Krüss: Das Feuer 157

Wind- und Sturmgedichte – Gedichte

hörbar machen und selbst schreiben 159

Justus Georg Schottelius: Donnerlied 159

Miura Chora: Ein starker Sturm 160

Matsuo Bashō: So rot 160

Kobayashi Issa: Sogar mein Schatten 160

☒ Testet euch! – Gedichte verstehen 161

Heinrich Heine: Der Wind zieht seine Hosen an .. 161

► **mündl. Aufgabentyp 2 b:**
Gedichte gestaltend
vortragen

► **schriftl. Aufgabentyp 6:**
Texte nach einfachen
Mustern verfassen und
weiterschreiben

Gedichte formal und
sprachlich untersuchen,
motivgleiche Gedichte
miteinander vergleichen,
Gedichte auswendig lernen
und gestaltend vortragen,
Gedichte mit Hilfe vorgege-
bener Textteile produzieren
und präsentieren

8.2 Träume und Traumlandschaften –

Sprachliche Bilder in Gedichten 162

Vergleiche veranschaulichen 162

Joseph von Eichendorff: Meeresstille 162

Humberto Ak'abal: Zeichen 163

Metaphern lassen Bilder entstehen 164

Hans Manz: In die Wolken gucken 164

Personifikationen machen die Natur lebendig ... 166

Joseph von Eichendorff: Winternacht 166

Fordern und fördern –

Bildhafte Gedichte schreiben 167

8.3 Monat für Monat –

Einen lyrischen Kalender gestalten 168

Peter Hacks: Der Winter 168

Johann Wolfgang Goethe: Frühling übers Jahr .. 168

Paula Dehmel: Ich bin der Juli 169

Friedrich Heibel: Herbstbild 169

Eduard Mörike: Septembermorgen 169

Christine Nöstlinger:

Abendgebet zum Nikolaus 169

Konrad oder ... – Wir spielen Theater 171



■	9.1	Noch ein Paket für Frau Bartolotti – Figuren und Handlung auf der Bühne	172
		<i>Christine Nöstlinger: Konrad oder Das Kind aus der Konservenbüchse</i>	172
		☒ Testet euer Können!	179
■	9.2	Und was wird aus Konrad? – Szenen ausgestalten und spielen	180
		Eine Szene weiterschreiben	180
		Fordern und fördern – Den Schluss gestalten ..	182
■	9.3	Das Stück inszenieren – Tipps und Übungen ..	184
		Richtig atmen, deutlich sprechen	184
		Das Theaterstück aufführen	185

► **mündl. Aufgabentyp 2 a:**
dialogische Texte
gestaltend vortragen

► **schriftl. Aufgabentyp 6:**
Texte fortsetzen

einfache dramatische Szenen durch szenisches Spiel erfassen und wirkungsvoll gestalten,
Szenen weiterschreiben, einfache appellative Texte verfassen (Flyer für Theateraufführung), Besuch einer Theateraufführung vorbereiten und besprechen

Alte und neue Weltwunder – Sachtexte untersuchen 187



■	10.1	Antike Weltwunder – Informationen entnehmen	188
		Einen Sachtext lesen und verstehen	188
		<i>Hans Reichardt: Der Koloss von Rhodos</i>	188
		Grafiken entschlüsseln	190
		<i>Kai Hirschmann: Die Hängenden Gärten der Semiramis in Babylon</i>	190
		Informationen übersichtlich festhalten	192
		<i>Die Pyramiden von Gizeh</i>	192
		☒ Testet euch! – Sachtexte lesen	194
		<i>Babylon</i>	194
■	10.2	Vergessene und neue Weltwunder – Informationen auswerten und präsentieren ..	195
		<i>Neue und vergessene Weltwunder</i>	195
		Informationen sammeln und auswerten	196
		<i>Kai Hirschmann: Das Taj Mahal</i>	196
		<i>Das Taj Mahal im Überblick</i>	197
		<i>Taj Mahal wird gelb</i>	197
		Fordern und fördern – Informationen auswerten	198
		Einen Kurzvortrag gliedern und halten	199
■	10.3	Fit in ... – Einen Sachtext untersuchen	200
		<i>Der CN Tower in Toronto</i>	200

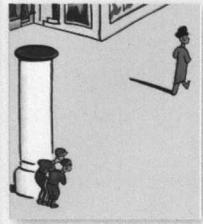
► **schriftl. Aufgabentyp 4 a/b:**

einen Sachtext fragen-geleitet untersuchen/aus diskontinuierlichen Texten Informationen ermitteln, diese vergleichen und bewerten

► **mündl. Aufgabentyp 1 b:**
Arbeitsergebnisse anschaulich vortragen

Lesestrategien (Fünf-Schritt-Lesemethode) für die Texterschließung nutzen, Sachtexte (auch diskontinuierliche Texte) zur Klärung von Sachverhalten nutzen, Informationsquellen (Internet) verwenden, Ergebnisse zu einem Sachthema mediengestützt vortragen

„Emil und die Detektive“ – Medien vergleichen 203



11.1 Dem Dieb auf der Spur – Einen Jugendroman untersuchen	204
Emil und der Herr im steifen Hut – Wichtige Figuren beschreiben	204
<i>Erich Kästner: Emil und die Detektive (1)</i>	204
Die Jagd nach dem Dieb – Die Handlung untersuchen	208
<i>Erich Kästner: Emil und die Detektive (3)</i>	208
Den ganzen Roman lesen – Ein Lesetagebuch führen	212
<input checked="" type="checkbox"/> Testet euch! – Rund um „Emil und die Detektive“	214
11.2 Der Film und seine Wirkung – Filmsprache verstehen	215
Der Inhalt – Roman und Film vergleichen	215
<i>Der Film „Emil und die Detektive“</i>	216
Die Kamera erzählt – Einstellungsgrößen und Perspektiven	217
11.3 Jugendbücher und Verfilmungen vorstellen ...	219
Projekt: Eine Klassenbücherei einrichten	220

- ▶ **schriftl. Aufgabentyp 4 a:**
einen literarischen Text
fragengeleitet unter-
suchen
 - ▶ **mündl. Aufgabentyp 1 b:**
Arbeitsergebnisse
anschaulich vortragen
- Jugendbücher (Ausschnitte
aus Ganzschriften) verstehen,
Inhalte erfassen, Handlung-
en, Konflikte und Figuren
untersuchen,
Inhalte und Wirkungsweisen
medial vermittelter Texte
erfassen,
Literaturverfilmung unter-
suchen (Handlungsaufbau,
Figuren, Kameraeinstellungen
und -perspektiven),
Bücher und Filme
besprechen und vorstellen

Grammatiktraining – Wortarten, Wortbildung und Wortbedeutung 221



12.1 Fantasiewelten – Wortarten wiederholen und Wörter bilden ...	222
Wortarten wiederholen	222
Nomen, Adjektive und Präpositionen	222
Fordern und fördern – Adjektive, Präpositionen	223
Mit Verben Zeitformen bilden:	
– Präteritum und Plusquamperfekt	224
– Präsens und Futur	225
– Perfekt	226
Pronomen stellen Bezüge her:	
– Personal- und Possessivpronomen	227
– Demonstrativpronomen	228
Fordern und fördern – Das Demonstrativpronomen	229
Mit Adverbien genauere Angaben machen	230
Deutsch und Englisch – Das Adverb	231

- ▶ **schriftl. Aufgabentyp 5:**
einen Text nach vorge-
gebenen Kriterien über-
arbeiten
- Wortarten unterscheiden
und deren Funktion erkennen,
Flexionsformen und ihre
Funktion kennen und
anwenden,
Tempusformen und ihre
Funktionen beherrschen,
Gemeinsamkeiten und
Unterschiede zwischen
Sprachen untersuchen,
die Bildung von Wörtern
untersuchen (Zusammen-
setzungen, Ableitungen,
Wortfamilien, Wortfelder),
einfache sprachliche Bilder
verstehen,
Methoden der Textüber-
arbeitung anwenden

Wortbildung	232
Wörter miteinander verbinden –	
Wortzusammensetzungen	232
Mit Wortzusammensetzungen genau	
beschreiben	233
Fordern und fördern –	
Wortzusammensetzungen	235
Mit Präfixen und Suffixen neue Wörter	
bilden – Ableitungen	236
Wortfamilien – Verwandte Wörter	238
✘ Testet euch! –	
Zusammensetzungen und Ableitungen ...	240

12.2 Wortspiele – Bedeutungen untersuchen 241

Gleiches Wort, andere Bedeutung –	
Homonyme	241
Übertragene Bedeutung – Redewendungen ..	242
Wörter mit gleicher und ähnlicher Bedeutung –	
Synonyme und Wortfelder	243
✘ Testet euch! –	
Homonyme, Synonyme, Wortfelder	245

12.3 Fit in ... – Einen Text überarbeiten 246

13

Nachdenken über Sprache

Kompetenzschwerpunkt

Grammatiktraining – Sätze und Satzglieder 247

13.1 Knifflige Fälle –

Satzglieder und Sätze unterscheiden 248

Tatumstände erfragen – Satzglieder bestimmen 248

 Subjekt, Prädikat, Akkusativ- und

 Dativobjekte 248

 Präpositionalobjekte 250

 Genitivobjekte 252

 Adverbiale Bestimmungen 253

Ursel Scheffler: Einer zu viel beim Kurkonzert ... 253

Fordern und fördern –

Mit Proben Texte überarbeiten 256

Zusammenhänge sehen –

Satzreihe und Satzgefüge 258

 Die Satzreihe – Hauptsätze verknüpfen 258

 Das Satzgefüge –

 Haupt- und Nebensätze verknüpfen 259

Fordern und fördern – Satzgefüge 261

✘ Testet euch! – Satzglieder und Sätze 262

► **schriftl. Aufgabentyp 5:**
einen Text nach vorgegebenen Kriterien überarbeiten

operationale Verfahren (Proben) zur Einsicht in sprachliche Strukturen nutzen, grundlegende Strukturen des Satzes (Satzglieder, Satzverbindungen) beschreiben, Kommasetzung beherrschen, Personen und Gegenstände mit Hilfe von Attributen beschreiben, Methoden der Textüberarbeitung anwenden



13.2	Genauere Angaben machen – Attribute	263
	Attribute erläutern Nomen	263
	Verschiedene Attribute unterscheiden	265
	<i>Thomas C. Brezina: Lösegeld löst sich in Luft auf</i>	265
	Relativsätze –	
	Ein vorausgehendes Nomen erläutern	266
	<i>Thomas C. Brezina: Der rasende Roboter</i>	266
	☒ Testet euch! – Attribute	268
13.3	Fit in ... – Einen Text überarbeiten	269

14

Nachdenken über Sprache

Kompetenzschwerpunkt

Rechtschreibung – Spielend leicht 271



14.1	Sicher im Schreiben – Regeln anwenden	272
	Groß- und Kleinschreibung	272
	Nomen an ihren Begleitwörtern erkennen	272
	Nominalisierungen – Aus Verben und Adjektiven können Nomen werden	273
	Fordern und fördern – Nominalisierungen	276
	Kurze Vokale – Doppelte Konsonanten	277
	Schreibweise bei langen Vokalen	278
	Wörter mit einfachem Vokal und	
	Wörter mit h	278
	Wörter mit langem i	279
	Die Schreibung der s-Laute: s, ss oder ß?	281
	Fordern und fördern –	
	Kurze und lange Vokale, s-Laute	283
	Die Rechtschreibprüfung am Computer nutzen	284
	☒ Testet euch! – Rechtschreibung	285
14.2	Punkt und Komma – Zeichensetzung üben	287
	Satzzeichen bei der wörtlichen Rede	287
	<i>Gosciny/Sempé: Der kleine Nick</i>	287
	Das Komma bei Aufzählungen	289
	Das Komma in Satzreihen und Satzgefügen	290
	<i>Astrid Lindgren: Pippi Langstrumpf</i>	291
	Fordern und fördern – Zeichensetzung	292
	<i>Timo Parvela: Im Bus auf Klassenfahrt</i>	292
	☒ Testet euch! – Zeichensetzung	293
	<i>Timo Parvela: Das Krippenspiel</i>	293
14.3	Fit in ... – Richtig schreiben	294
	Die eigenen Fehlerschwerpunkte finden	295
	Training an Stationen	297

► **schriftl. Aufgabentyp 5:** einen Text nach vorgegebenen Kriterien überarbeiten

über Strategiewissen der Laut-Buchstaben-Zuordnung verfügen, wortbezogene (Kürze und Länge des Stammvokals, Wortableitungen und -erweiterungen) und satzbezogene (Groß- und Kleinschreibung, Zeichensetzung) Regelungen kennen und anwenden, Strategien zur Fehlerkorrektur und Fehlervermeidung nutzen (verwandte Wörter suchen, Wörter verlängern, individuelle Fehleranalyse, Nachschlagen im Wörterbuch), Schreibprogramme des Computers (Rechtschreibüberprüfung) sinnvoll nutzen



15.1 Gut geplant ist halb gewonnen – Klassenarbeiten vorbereiten	304
Die Zeit zur Vorbereitung sinnvoll einteilen	304
Den Lernstoff wiederholen – Spickzettel und Schaubilder	305
Rechtschreibtraining – Mit Diktaten und der Rechtschreibkartei üben	306
<i>Ursachen für das Aussterben von Tierarten</i>	306
15.2 Gewusst wo! – Informationen recherchieren	308
In Lexika nachschlagen	308
Im Internet recherchieren	309
15.3 Einen Kurzvortrag halten – Informationen anschaulich darstellen	311
Den Vortrag vorbereiten	311
Mit Anschauungsmaterial informieren	312

► **mündl. Aufgabentyp 1 b:**
Arbeitsergebnisse
anschaulich vortragen

Informationsquellen (Lexika,
Internet) verwenden,
Ergebnisse zu einem
Sachthema mediengestützt
vortragen

Orientierungswissen

Sprechen und Zuhören	313
Schreiben	314
Lesen – Umgang mit Texten und Medien	320
Nachdenken über Sprache	327
Arbeitstechniken und Methoden	344
Lösungen zu einzelnen Aufgaben	350
Textartenverzeichnis	353
Bildquellenverzeichnis	354
Autoren- und Quellenverzeichnis	355
Sachregister	357

Die Piktogramme neben den Aufgaben bedeuten:

-  Partnerarbeit
-  Gruppenarbeit
-  Arbeiten mit dem Computer
-  Zusatzaufgabe

Die Punkte sagen etwas über die Schwierigkeit einer Aufgabe:

-  Diese Aufgabe ist eher leicht.
-  Diese Aufgabe ist schon etwas kniffliger.
-  Diese Aufgabe ist etwas für Profis.